



PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

IFH Köln
Juliane Mischer
Referentin Unternehmenskommunikation

T +49 (0) 221 94 36 07-23

E j.mischer@ifhkoeln.de

www.ifhkoeln.de

Accessoires sind in! Lederwaren & Accessoires knacken Vier-Milliarden-Euro-Grenze

Der neue „Branchenfokus Lederwaren & Accessoires“ des IFH Köln und der BBE Handelsberatung zeigt: Lederwaren & Accessoires verbuchen 2015 erneut ein Umsatzplus. Markttreiber sind klassische Lederwaren wie Damentaschen. Der Fachhandel stabilisiert seinen Marktanteil, Internet-Pure-Player mit hohen Wachstumsraten.

Köln, 01. Dezember 2016 – Der Markt für Lederwaren & Accessoires hat sich im vergangenen Jahr erneut positiv entwickelt und erstmals die Vier-Milliarden-Euro-Grenze überschritten. Das zeigt der neue „Branchenfokus Lederwaren & Accessoires“ des IFH Köln und der BBE Handelsberatung München. Das Umsatzplus seit dem Jahr 2011 liegt damit bei insgesamt 23 Prozent. Für 2016 rechnen die Branchenexperten mit einem weiteren Wachstum von sechs Prozent auf rund 4,5 Milliarden Euro. Vor allem die klassischen Lederwaren – wie Damentaschen, Koffer, Akten- und Reisetaschen – treiben den Markt. So steigerte sich der Umsatz mit Damentaschen allein zwischen 2011 und 2015 um fast 50 Prozent.

„Accessoires werden bei deutschen Verbrauchern immer beliebter. Dazu spielen emotionale Aspekte beim Kauf eine wachsende Rolle, während rationale Gründe, wie die Preislage, in den Hintergrund treten. Dies gilt inzwischen auch für Männer, die Accessoires als Stilelement nutzen und das Wachstum des Teilmarktes forcieren“, so Jürgen Hanke, Senior Consultant bei der BBE Handelsberatung GmbH.

Internet-Pure-Player: Starkes Wachstum

Der prozentuale Marktanteil des Lederwarenfachhandels ist zwar leicht rückläufig, der absolute Umsatz entwickelt sich aber stabil und zuletzt recht positiv. Aber: Der Vertrieb von Lederwaren & Accessoires geht oft Hand in Hand mit dem von Bekleidung. Der Textilfachhandel baut seine Position aus und wird den Lederwarenfachhandel in seiner Marktbedeutung in den kommenden Jahren überflügeln. Mit einem deutlich zweistelligen Plus konnten im vergangenen Jahr zudem die Internet-Pure-Player hohe Wachstumsraten verzeichnen.

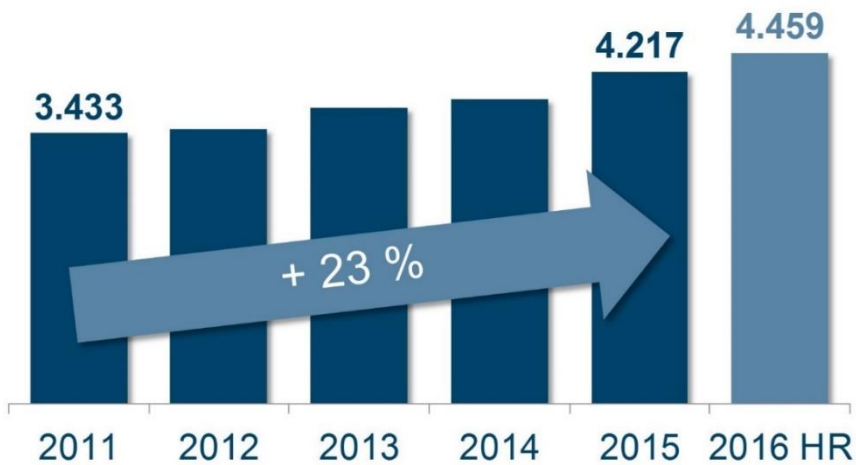
„Während der Bekleidungshandel zunehmend mit Accessoires punktet, wächst auch im Netz das Angebot an klassischen Lederwaren rasant. Die bislang gute Position des Fachhandels darf nicht darüber hinwegtäuschen: Die Spielräume werden in Zukunft enger werden“, so Hansjürgen Heinick, Senior Consultant am IFH Köln.

Wörter der Meldung: 310

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2.336

Lederwaren & Accessoires

Marktvolumen 2011-2016 in Mio. Euro



HR = Hochrechnung
Quelle: IFH Köln, 2016

Über die Studie

Der „Branchenfokus Lederwaren & Accessoires“, Jahrgang 2016 des IFH Köln in Kooperation mit der BBE Handelsberatung liefert folgende Daten:

- Produktion, Import, Export, Inlandsmarktvorsorgung (zu Herstellerabgabepreisen)
- Hersteller und Einzelhändler (Strukturen und Main Player)
- Marktvolumen auf Endverbraucherebene 2011 bis 2015
- 10 Warengruppen – Entwicklung und Wachstumstreiber
- Vertriebswegprofile, Vertriebsstrukturen 2011 bis 2015
- 9 Vertriebsformate – Entwicklung und Wachstumstreiber
- Onlinehandel – funktionale Betrachtung
- Differenzierte Betrachtung der Teilbereiche Lederwaren vs. Accessoires
- Prognosen bis 2020

[Die Studie kann über den IFH-Shop bezogen werden.](#)

Über das IFH Köln – Die Experten für Handel im digitalen Zeitalter

Als Brancheninsider liefert das IFH Köln Information, Research und Consulting zu handelsrelevanten Fragestellungen im digitalen Zeitalter. Seit 1929 ist das IFH Köln erster Ansprechpartner für unabhängige, fundierte Daten, Analysen und Strategien, die Unternehmen erfolgreich und zukunftsfähig machen. Mit der Digital-Brand ECC Köln ist das IFH Köln seit 1999 im E-Commerce aktiv und bearbeitet Zukunftsthemen im Handel: z. B. Cross-Channel-Management, Mobile Commerce oder Payment. In maßgeschneiderten Projekten werden Kunden bei strategischen Fragen rund um E-Commerce- und Cross-Channel-Strategien, bei der Entwicklung neuer Märkte und Zielgruppen oder bei Fragen der Kanalexzellenz unterstützt.

Weitere Informationen unter www.ifhkoeln.de

Über die BBE Handelsberatung

Die BBE Handelsberatung mit ihrem Hauptsitz in München und Niederlassungen in Hamburg, Köln, Leipzig und Erfurt berät seit mehr als 60 Jahren Handelsunternehmen aller Betriebsgrößen und Betriebsformen, Einkaufskooperationen, Verbundgruppen und die Konsumgüterindustrie sowie die Immobilienwirtschaft und Kommunen. Im Verbund mit IPH Handelsimmobilien und elaboratum New Commerce Consulting reicht das Beratungsportfolio der über 100 Branchen-, Standort-, E-Commerce- und Immobilien-Experten von Strategieentwicklung, Markt- und Standortanalysen, Image- und Kundenforschung bis hin zu Projektentwicklung und Centermanagement. Analyse- und Prognosemethoden werden kontinuierlich optimiert, Wissenschaft und Praxis verzahnt, um auf diese Weise kompetent Handlungsempfehlungen geben zu können.